

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam
Ingo Decker
Pressesprecher

Hausruf: (03 31) 8 66-6007
Fax: (03 31) 8 66-6666
Mobil: (0170) 8 35 23 81
Internet: mdfe.brandenburg.de
E-Mail: ingo.decker@mdfe.brandenburg.de
 [@FinanzministeriumBrandenburg](https://www.facebook.com/FinanzministeriumBrandenburg)

Presseinformation

Potsdam, 27. April 2022

Europaministerin beginnt Warschau-Besuch

Lange: „Beziehungen zu Polen von überragender Bedeutung – jetzt erst recht“

Potsdam/Warschau – Europaministerin **Katrin Lange** ist heute zu einem dreitägigen Besuch in Warschau eingetroffen. Auf dem Programm des coronabedingt verspäteten Antrittsbesuchs stehen Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern der polnischen Zentralregierung, der brandenburgischen Partnerwoiwodschaft Masowien und von Nichtregierungsorganisationen.

Die Ministerin wird auch das Museum des Warschauer Aufstands besichtigen, den Ort des historischen Kniefalls von Willy Brandt besuchen und einen Kranz für die Opfer des Aufstands im Warschauer Ghetto niederlegen. Das Programm ist eng mit der Deutschen Botschaft in Warschau abgestimmt.

„Für Brandenburg sind die Beziehungen zu Polen seit jeher von überragender Bedeutung. Das zeigt wahlweise der Blick auf die Landkarte oder in die Landesverfassung. Deshalb ist es meine Auffassung, dass die Beziehungen zu unserem Nachbarland gepflegt und ausgebaut werden müssen. Das bedeutet nicht, dass es keine Konflikte gibt, sondern dass man sich nicht daran beteiligen sollte, sie unnötig zu eskalieren. Denn es stehen sehr wichtige Dinge auf dem Spiel“, sagte die Ministerin heute in Warschau. „Das dies so ist, zeigt sich heute erst recht, wo infolge der russischen Invasion in der Ukraine wieder Krieg herrscht in Europa. Polen gehört zu unseren engsten und wichtigsten Partnern und es ist gut, dass das so ist. Die Bedrohung durch den russischen Revisionismus bringt die EU wieder enger zusammen. Ein, wenn auch ungewollter, Nebeneffekt der völlig geistesgestörten Aggression Putins.“

Die Ministerin wird in Warschau Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern des polnischen Außenministeriums, Innenministeriums, Infrastrukturministeriums und des Ministeriums für Regionalpolitik führen. Unter anderem trifft Lange mit Vize-Außenminister und Europastaatssekretär Szymon Szykowski vel Sek zusammen. Ein Treffen ist auch mit dem Marschall der brandenburgischen Partnerwoiwodschaft

Masowien, Adam Struzik vorgesehen. Struzik hatte im Amt bereits vor 20 Jahren am 2. Oktober 2002 die Gemeinsame Erklärung dazu unterzeichnet – für Brandenburg unterschrieb damals Ministerpräsident Matthias Platzeck.

Weiter trifft die Ministerin Vertreterinnen und Vertreter der Stiftung für Deutsch-Polnische Zusammenarbeit, der Helsinki-Stiftung für Menschenrechte und der Friedrich-Ebert-Stiftung.

Die Ministerin wird mit ihrer Delegation am Freitagabend nach Brandenburg zurückkehren.

Auszug aus dem Programm

MITTWOCH, 27. APRIL 2022	
9:30 Uhr	Residenz des deutschen Botschafters Treffen mit dem Gesandten, Herrn Martin Kremer
11:00 Uhr	Ministerium für Fonds und Regionalpolitik Gespräch mit dem StS, Herrn Jacek Żalek
14:00 Uhr	Außenministerium der Republik Polen (PAM) Gespräch mit dem StS für Europapolitik, Polonia, Public Diplomacy und Kulturdiplomatie, Herrn Szymon Szynkowski vel Sęk <u>Teilnehmer PL</u> : stellv. AL Europa, Herr Janusz Styczek, Fr. Anna Bochniak-Jakubowska, Deutschlandreferat
15:15 Uhr	Ministerium für Infrastruktur Gespräch mit dem StS für den Eisenbahnverkehr und Eisenbahninvestitionen, Herrn Andrzej Bittel
16:45 Uhr	Sitz der Stiftung für Deutsch-Polnische Zusammenarbeit Gespräch mit dem Geschäftsführenden Vorstandsmitglied, Herrn Cornelius Ochmann
DONNERSTAG, 28 APRIL 2022	
9:00 Uhr	Innenministerium Gespräch mit der RL'in Internationale Zusammenarbeit, Frau Aleksandra Suska-Mentel
10:00 Uhr	Residenz des deutschen Botschafters Gespräch mit dem Vorstandsekretär der Helsinki-Stiftung für Menschenrechte, Frau Małgorzata Szuleka

11:30 Uhr	Friedrich-Ebert-Stiftung (FES) Gespräch mit dem Leiter der FES, Büro Warschau, Herrn Dr. Ernst Hillebrand
13:00 Uhr	Mittagessen auf Einladung des Marschalls der Woiwodschaft Masowien, Herrn Adam Struzik
15:30 Uhr	Museum des Warschauer Aufstands Begrüßung durch den stellv. Direktor des Museums, Herrn Paweł Ukielski
anschl.	Führung (deutschsprachig) durch das Museum des Warschauer Aufstands
anschl.	Filmpräsentation "Stadt der Ruinen"(3D-Film, Dauer 5 Minuten)
anschl.	Eintragung in das Gästebuch
anschl.	Aufstellung einer Gedenkkerze
FREITAG, 29 APRIL 2022	
10:00 Uhr	Denkmal des Helden des Ghettoaufstandes
anschl.	Kranzniederlegung
anschl.	Gang zur Willy-Brandt-Plakette
anschl.	Denkmal des Warschauer Aufstandes

* * *